

Presseinformation

2. Juni 2008

Theater, Tanz, Kabarett, Lesungen, eine Fußballoper und mehr Von „Playing Away“ bis „Quellen zur regionalen Geologie“

Im Festspielhaus St. Pölten erfolgt der Ankick zur Fußball-Europameisterschaft bereits am Donnerstag, 5. Juni, um 19.30 Uhr: Auf dem Spielplan steht Benedict Masons Oper „Playing Away“ in der Inszenierung von David Pountney; es spielt das Tonkünstler-Orchester NÖ unter der Leitung von Rossen Gergov, unterstützt vom Philharmonischen Chor Prag. Am Freitag, 6. Juni, gibt es - ebenfalls ab 19.30 Uhr - eine weitere Aufführung. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-222, e-mail karten@festspielhaus.at und <http://www.festspielhaus.at/>.

Auf der Hofterrasse des Weingutes Hiedler in Langenlois gibt der Operettensänger, Schauspieler und Entertainer Heinz Holecek am Donnerstag, 5. Juni, ab 20 Uhr im Rahmen von „Kultur in Langenloiser Höfen“ „Heiteres Literarisches“ zum Besten. Karten an der Abendkasse; nähere Informationen beim Ursin Haus Langenlois unter 02734/2000-0 und e-mail info@ursinhaus.at.

„Fussball oder Leben“ heißt es am Donnerstag, 5. Juni, ab 18 Uhr in der „Pielachtaler Sehnsucht“, der Seebühne in Hofstetten-Grünau. Das Vorprogramm zu diesem kabarettistischen Weiterbildungsseminar in Sachen Fußball von Simon & Farnberger bestreiten Mr. Sandman, Joe Haunlieb und Perry Silverbird. Nähere Informationen und Karten beim VAZ St. Pölten unter 02742/714 00-100, e-mail ticket@nxp.at und <http://www.pielachtalevents.at/>.

Fußball steht am Donnerstag, 5. Juni, ab 20 Uhr auch im ehemaligen Forumkino St. Pölten auf dem Programm: Unter dem Titel „Goal“ veranstaltet Georg Wandl eine Lesung über, mit und für Fußball, bei der ein Bogen vom Fußball in der Literatur bis zu originellen Originalen aus der Fußballwelt gespannt wird. Nähere Informationen unter 0664/534 01 40, Daniela Wandl; Karten unter e-mail vandell@ich-habe-fertig.com.

Nichts mit Fußball zu tun hat hingegen die Podiumsdiskussion „Tanz in Europa“, zu der das Ballett St. Pölten am Donnerstag, 5. Juni, in das Kulturbeisl Egon in St. Pölten lädt. Ab 17 Uhr geht es dabei unter der Leitung von Michael Fichtenbaum v. a. um den Kulturauftrag auf kommunaler, Landes-, Bundes- und EU-Ebene.

Presseinformation

Nähere Informationen beim Verein Ballett St. Pölten unter 02742/23 00 00 und e-mail st.poelten@ballett.cc.

Ebenfalls am Donnerstag, 5. Juni, wird - allerdings in Wien - die 24. Internationale Sommerschule der Waldviertel Akademie vorgestellt: Ab 19 Uhr wird dabei im Looshaus auch der Tagungsband „Arbeit - Der Mensch zwischen Fremd- und Selbstbestimmung“ präsentiert. Am Freitag, 6. Juni, lädt die Waldviertel Akademie dann zum Round Table „Österreich - Tschechien. Unser 20. Jahrhundert“ in das Vereinshaus Horn; ab 18.30 Uhr geht es dabei um Vorgeschichte, Verlauf und Folgen des Jahres 1968 in Tschechien und Österreich. Nähere Informationen bei der Waldviertel Akademie unter 02842/537 37, e-mail waldviertel.akademie@wvnet.at und <http://www.waldviertelakademie.at/>.

Im Wald4tler Hoftheater in Pürbach feiert am Freitag, 6. Juni, die Gameshow „Das 1.000 Dollar Turnier“ von Harald Gugenberger und Reinhold Hartl-Gobl Premiere. Am Samstag, 7. Juni, liest Wolfgang Böck zum Thema „Trinken im Allgemeinen und Saufen im Speziellen“; im Anschluss wird zur - musikalisch vom Schleichquartett begleiteten - Weinverkostung geladen. Am Mittwoch, 11. Juni, kommt es dann zur Premiere von „Winnetou IV“, einer Comedyshow von und mit Bernd Kohlhepp und Ulli Boettcher, bei der die beiden den gesamten Film spielen; Folgetermine: 12., 13. und 14. Juni. Beginn ist jeweils um 20.15 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Wald4tler Hoftheater Pürbach unter 02853/784 69, e-mail wki@w4hoftheater.co.at und <http://www.w4hoftheater.co.at/>.

Zum bereits achten Mal öffnet heuer die Kellergasse in Schiltern bei Langenlois ihre Pforten und lädt am Freitag, 6. Juni, ab 19.30 Uhr zu „Literatur in der Kellergasse“. Den literarischen Teil bestreiten der österreichische Autor Antonio Fian und sein Schweizer Kollege Pedro Lenz, die Musikerin Christina Zurbrügg schlägt eine musikalische Brücke zwischen den beiden Ländern. Als special guest präsentiert das Unabhängige Literaturhaus NÖ (ULNOE) den ukrainischen Ateliergast Serhij Zhadan. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim ULNOE unter 02732/728 84 und 0664/432 79 73 bzw. <http://www.ulnoe.at/>.

Bei einem „Fest der Begegnung“ liest Mary Kreuzer am Freitag, 6. Juni, ab 18.30 Uhr bei freiem Eintritt im Cinema Paradiso in St. Pölten aus ihrem Buch „Ware Frau. Bestellt. Verkauft. Ausgebeutet“. Mit den Streifen „Balljungs - Woher kommen unsere Fußbälle?“ (Montag, 9. Juni), „Sold Out - Von der Straße ins Stadion“ (Dienstag, 10. Juni), „Peace Kicking Mission“ (Mittwoch, 11. Juni), „Nichts geht ohne Coca-Cola“ (Donnerstag, 12. Juni) und „Weltelf“ (Freitag, 13. Juni) bringt dann die Filmvermittlungsreihe „[junge] normale“ in Vormittagsvorstellungen

Presseinformation

medienpädagogisch aufbereitete Dokumentarfilme zum Thema Fußball. Am Montag, 16. Juni, erzählt der Autor und Regisseur Kurt Palm die spannenden 90 Minuten der „Hitzeschlacht von Lausanne“ inklusive Geschichten rund um dieses denkwürdige Fußballspiel; Beginn ist um 19 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso unter 02742/214 00, e-mail office@cinema-paradiso.at und <http://www.cinema-paradiso.at/>.

Als letzte Premiere der Spielzeit zeigt das Stadttheater Mödling am Samstag, 7. Juni, ab 19.30 Uhr die Farce „Black Comedy - Komödie im Dunkeln“ von Peter Shaffer (Inszenierung: Rüdiger Hentzschel). Folgetermine: 12. bis 14., 17. sowie 19. bis 21. Juni, jeweils ab 19.30. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Mödling unter 02236/429 99, e-mail tzf@gmx.net, <http://www.stadttheatermoedling.at/> und <http://www.theaterzumfuerchten.at/>.

„Ich habe gerade eine Frau gegessen“ heißt es am Samstag, 7. Juni, im Theater Westliches Weinviertel (TWW) in Guntersdorf; gestaltet wird das „etwas andere Kasperltheater für Erwachsene, gespielt vom Krokodil“ von Christoph Bochdansky. Ebenfalls als Gastspiel folgt am Samstag, 14. Juni, „Der Herr Karl“ von Carl Merz und Helmut Qualtinger: Im ersten Teil des Abends präsentiert Ewald Brunmüller Lieder von Gerhard Bronner und Helmut Qualtinger, im zweiten Teil bringt Franz Braindl den Monolog auf die Bühne. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim TWW unter 02951/2909, e-mail tww@gmx.at und <http://www.tww.at/>.

„Gstanzl & Tanzl“ nennt sich eine Brauchtumsveranstaltung am Samstag, 7. Juni, ab 20 Uhr im Gasthaus Luegmayer in Neuhofen an der Ybbs, bei der auch das Buch „Mostviertler Vierzeiler & Gstanzln zum Lesen und Vorsingen vom Buchabauer“ von Erich Stöger vorgestellt wird. Musikalisch begleitet wird der Abend von Luise Pape, den Krammerer Sängern, der Stubenmusik Berger, der Winklerner Tanzmusi und der Sängerrunde Neuhofen. Nähere Informationen und Karten beim Gemeindeamt Neuhofen an der Ybbs unter 07475/527 00, e-mail gemeinde@neuhofen-ybbs.at und <http://www.neuhofen-ybbs.gv.at/>.

Am Freitag, 13. Juni, feiert auf der Hofbühne des Schlosses Gobelsburg um 20.30 Uhr Oscar Wildes Komödie „Bunbury“ in einer Produktion des Theaterensembles Der Spiegel Premiere. Weitere Aufführungen im Rahmen von „Kultur in Langenloiser Höfen“ gibt es am 20. und 21. Juni, jeweils ab 20.30 Uhr (bei Schlechtwetter im Schlosskeller). Karten im Schloss Gobelsburg unter 027347 24 22; nähere Informationen beim Ursin Haus Langenlois unter 02734/2000-0 und e-mail info@ursinhaus.at.

Presseinformation

Ebenfalls am Freitag, 13. Juni, feiert ab 20 Uhr im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, die Studioproduktion „TAM-Mania“ Premiere. Folgetermine: Samstag, 14. Juni, ab 20 Uhr sowie Sonntag, 15. Juni, ab 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und <http://www.tam.at/>.

Als erste Premiere des diesjährigen Theaterfestes Niederösterreich wird am Samstag, 14. Juni, in der Sommerarena Baden die Operette „Schön ist die Welt“ von Franz Lehár, Ludwig Herzer und Fritz Löhner gezeigt (musikalische Leitung: Franz Josef Breznik, Inszenierung: Robert Herzl); Beginn ist um 19 Uhr. Folgetermine beim Badener Operettenfestival sind am 15., 21. und 22. Juni, am 10., 11., 22., 23. und 29. Juli sowie am 2., 3., 19., 20. und 30. August um 19.30 Uhr bzw. am 27. Juni und 27. August um 19.30 Uhr sowie am 31. August um 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Baden unter 02252/485 47, e-mail ticket@stadttheater-baden.at und <http://www.stadttheater-baden.at/>.

Schließlich lädt der Verein für Landeskunde von Niederösterreich am Dienstag, 17. Juni, ab 17.30 Uhr zu einem, von Lichtbildern begleiteten, Vortrag „Quellen zur regionalen Geologie und Rohstoffnutzung“ von Mag. Andreas Thinschmidt in die NÖ Landesbibliothek in St. Pölten. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim NÖ Institut für Landeskunde unter 02742/9005-16251, Thomas Rödl, und e-mail thomas.roedl@noel.gv.at.